

Bücherei Leidersbach

Veranstaltungen und Aktionen 2017 in unserer Bücherei

Die Buchrückgabe hat jetzt immer offen - Neues Service-Angebot der Bücherei Leidersbach

Leidersbach. Nicht immer passen die Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek zum Alltag ihrer Nutzer. Oft schafft man es einfach nicht, Bücher und andere Medien fristgerecht zurückzugeben. Deswegen bietet die Gemeindebücherei Leidersbach ab sofort einen 24-Stunden-Rückgabe-Service an: Im Vorraum der Sparkasse steht ein Kasten bereit, in den zu allen Tages- und Nachtzeiten Bücher, Zeitschriften und CD's eingeworfen werden können. Lediglich Spiele sind von dieser Rückgabeform ausgeschlossen, da sie zu großformatig sind, um in den „Schlitz“ zu passen. Die Bibliothek bietet damit ihren Lesern und Leserinnen die Möglichkeit, unabhängig von den Öffnungszeiten der Bücherei, die entliehenen Medien termingerecht zurückgeben.

Das Bücherei-Team hofft, damit seine Dienstleistung erheblich verbessern zu können und freut sich auf eine rege Nutzung des neuen Kastens.



Offener Bücherschrank – Neues Service-Angebot der Gemeinde und der Bücherei Leidersbach

Mit unserem neu eingerichteten offenen Bücherschrank möchten wir neben unserem Angebot in der Bücherei Menschen bewegen, ihr Lesevergnügen zu teilen und weiter zu verbreiten. Zugleich soll unter dem Motto: „Bücher nehmen geben oder tauschen“ eine Einladung ausgesprochen werden, das Erlebnis Lesen für sich neu oder wieder zu entdecken.

Wir wünschen allen Nutzern pures Lesevergnügen!

Für die Nutzung des Bücherschranks ergeben sich Regeln, die es zu beachten gibt:

Wie funktioniert der „Öffentliche Bücherschrank“?

Die Idee:

Ihr Buch für neue Leserinnen und Leser!

Immer geöffnet – sommers wie winters
Für Erwachsene und Kinder
Kostenlos und ohne Registrierung!

Hinweise zur Nutzung:

Sie können Bücher, denen Sie noch neue Leser wünschen, in den Schrank stellen. (Mit einem Vermerk „Bücherspende“ oder „kein Verkauf“ verhindern Sie zusätzlich einen kommerziellen Weiterverkauf!)

Sie können sich Bücher, die Sie selbst lesen möchten, mitnehmen.

Kein Weiterverkauf!

Sie stellen **keine** „Ladenhüter“ bzw. Werbeschriften kommerzieller, politischer bzw. religiöser Art ein. Das gilt auch für Lexika, wissenschaftliche Fachliteratur, Musik-Kassetten.

Größere Bücherbestände bitte hier nicht entsorgen“!

Sie achten ein wenig auf die Ordnung im Schrank und vor allem darauf, dass die Tür geschlossen bleibt!

Helfen Sie mit, dass der „Öffentliche Bücherschrank“ für alle Bürgerinnen und Bürger da ist!

Kontakt: Bücherei Leidersbach, regina.kempf@leidersbach.de



Die Demenzgruppe trifft sich einmal im Monat in unseren Büchereiräumen zum gemeinsamen Austausch.

Geschichten für Erwachsene

wurden an den aufgeführten Terminen immer donnerstags von 15.00 – 16.00 Uhr angeboten. Während dieser Vorlesezeit bietet die angrenzende Bäckerei ein günstiges Kuchenangebot an, welches von den Zuhörern gerne genutzt wird.

26.1.2017

Als Oma das Papier noch bügelte – Willi Fähmann
Die guten- oder auch nicht ganz so guten alten Zeiten leben in den Geschichten von Willi Fähmann wieder auf. Für Senioren bieten die Geschichten in dem Buch "Als Oma das Papier noch bügelte" zahlreiche Erinnerungen an die eigene Jugend und Kindheit. Die Geschichten sind liebevoll und mit Tiefgang in Szene gesetzt- sie drängen sich nicht auf und ihre Pointe ist das Leben selbst. Das Leben mit seinen kleinen Macken, Tücken und Liebenswürdigkeiten. Die Geschichten in dem Buch "Als Oma das Papier noch bügelte- Erlebte Geschichten" eignen sich sehr gut zum Selberlesen. Durch die große Schrift fällt es auch Senioren mit leichten Sehbeeinträchtigungen leichter die Geschichten zu lesen. Die Geschichten eignen sich aber auch zum Vorlesen. Senioren finden in den Geschichten immer wieder Anknüpfungspunkte an ihre eigene Vergangenheit. Das regt zu Gesprächen an. Wenn man das Buch in der Arbeit mit Menschen mit Demenz einsetzen möchte, sollte man sich die Geschichten vorher durchlesen, einige sind recht lang und man benötigt eine längere Konzentrationsspanne um Ihnen zu folgen.

2.2.2017

Da kann ich ja gleich zu Fuß gehen, Andreas Schorsch
Die DB-Information ist das Herz eines jeden Bahnhofs. Und wir, die freundlichen Mitarbeiter, die dort am Tresen stehen, wissen alles. Wir können alles, kennen jeden. So denken es jedenfalls die Zugreisenden. In ihrer Vorstellung haben wir den Bahnchef auf Kurzwahl, einen direkten Draht in jede Behörde der Stadt und das gebündelte Wissen der Welt im Kopf. Wir geben Auskunft zu jedem erdenklichen Thema, seien es komplizierte Verbindungen in die tiefste Provinz, EDV-Probleme oder wie man am besten eine Verabredung übersteht. Das schmeichelt uns natürlich. Deswegen kümmern wir uns gerne. Auch um das Unmögliche und um das, was mit dem Bahnreisen gar nichts zu tun hat. Aber höflich sollten Sie schon sein. Sind Sie es nicht, könnte es kritisch werden. Denn wer weiß schon, wo wir Sie hinschicken – wo Sie doch eigentlich auf direktem Weg nach Hannover wollten?

Besuche – Kigas und Schule

25.4.2017 – Kindergarten Roßbach – 12 Kinder + 2 Erzieherinnen
Vorgelesen wurde: Julia traut sich ein bisschen

14.11.2017 – Kindergarten Ebersbach – 5 Kinder + 1 Erzieherin
Vorgelesen wurde. Julia traut sich ein bisschen

29.11.2017 – Kindergarten Roßbach – 18 Kinder + 2 Erzieherinnen
Vorgelesen wurde. Kamishibai – „Nikolaus“

Teilnahme an den Ferienspielen der Gemeinde Leidersbach

Ferienspiele der Bücherei Leidersbach/August 2017

Natur pur konnten die Kinder am letzten Donnerstag bei den Ferienspielen auf der Freizeitanlage in Roßbach erleben. Als erstes mussten sich die Kinder durch einen Fühlparcour mit verbundenen Augen – von einem Partner gut geschützt - an einem Seil entlang tasten und dabei Gegenstände in einzelnen Stofftaschen erfühlen bzw. durch riechen erraten. Nach diesem turbulenten Ereignis suchte sich jedes Kind einen Lieblingsplatz um still in der Natur zu sitzen, Geräusche wahrzunehmen und diese dann auf einer „Landkarte“ ein zu zeichnen. Danach war Teamarbeit angesagt. Es folgte das Kameraspiel. Ein Kind war die Kamera, das andere der Fotograf. Fotografiert wurden jeweils fünf Bilder! Den Wald auf den Kopf stellen konnten alle mit einem Spiegel! Jedes Kind hielt sich einen Spiegel unter die Augen und konnte dadurch den Himmel und die Baumkronen sehen. Erstaunliche Informationen über das Leben der Bäume z. B. dass sich Bäume mit anderen Lebewesen „unterhalten“ und wie sie das tun, oder dass Bäume zählen können wurden an die kleinen aufmerksamen Zuhörer weitergegeben. Zum Abschluss durften alle mit selbst gesammelten Naturmaterialien ein Natur-Mandala legen.





**Einladung zur
Kabarettistischen Lesung
Mittwoch, 11.10.2017, 19.30 Uhr im Pfarrheim Roßbach.
SUSANNE HASENSTAB & EMIL EMAILLE
„Warum ist die Katze so dick?“**

Neue, absurd komische Minidramen aus dem Kosmos des Gebabbels...

In einem Café beichten Seniorinnen sich ihre geheimsten Gelüste und Verlangen. Eine Anwohnerin verdammt den Baum, dessen Blätterwerk ihr den Einblick in eine Arztpraxis verwehrt. Und da ist die Katzenbesitzerin, die die Gründe für die Fettleibigkeit ihres im Katzentunnel stecken gebliebenen Lieblings nur widerstrebend offen legt...

In ihrem neuem Leseprogramm „Warum ist die Katze so dick?“ bedient sich die Autorin und Kolumnistin Susanne Hasenstab, zusammen mit ihrem Bühnenpartner Emil Emaille, aus dem unerschöpflichen Fundus des alltäglichen Gebabbels. Dabei gewährt die „Chronistin des skurrilen Alltags“ (hr2 kultur) und Gewinnerin des „1. SPIRWES – Darmstädter Preis für Maulkunst und Lebensart 2016“ höchst amüsante Einblicke in die Untiefen, Strudel und Seitenarme scheinbar ganz normaler Alltagsgespräche im hessisch- unterfränkischen Grenzgebiet.

Kartenvorverkauf in der Sparkasse Leidersbach. Vorverkauf: 8,00 €, Abendkasse: 10,00 €

Uns besuchten ca. 180 Gäste. Dafür an alle unseren herzlichsten Dank!

8.12.2017 – Vorlesen in Deutschland

Vorlesetag in Deutschland!

Einladung:

**Bundesweiter Vorlesetag in der Leidersbacher Bücherei
am Freitag, 8.12.2017 ab 15.00 Uhr**

Leidersbacher Persönlichkeiten lesen ihre Lieblingsgeschichte vor!

Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde beteiligen sich daran und werden ihre Lieblingsbücher vorstellen.

Zunächst gibt es eine Geschichte für Kinder von 4 – 6 Jahren (15.00 – 15.30 Uhr) vorgelesen von Agnes Cimander, Zahnärztin med. dent. Danach sind Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren eingeladen (15.30 – 16.00 Uhr). Hier erzählt der 1. Bürgermeister seine Lieblingsgeschichten.



Dankeschön!

Am 8.12.2017 wurde in Leidersbach vorgelesen! Herzlichen Dank für die vielen vorweihnachtlichen Vorlesemomente.

Die Kinder und das Team der Bücherei bedanken sich bei Agnes Cimander und beim Bürgermeister, Michael Schüßler, die sich am Vorlesetag beteiligt haben und uns tolle Geschichten vorgelesen haben.

Ausleihzahlen 2017:

In unserer Bücherei konnten 2017 folgende Medien ausgeliehen werden:
453 Sachbücher (Erwachsene und Kinder), 2156 Romane, 1700 Kinderbücher, 290 Zeitschriften, 430 Hörspiele und 119 Spiele – Insgesamt: 5148 Medien